

Zeitschrift: Schweizer Soldat + MFD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader mit MFD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 71 (1996)

Heft: 9

Rubrik: Erkennungs-Ecke

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

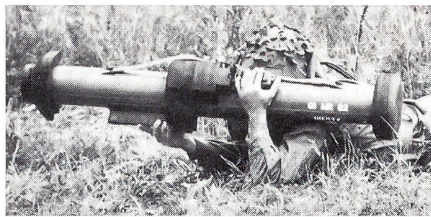
Download PDF: 01.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorschau 5/96

Panzerfäuste

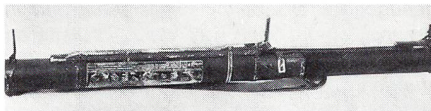
Unter diesem etwas grosszügig gefassten Begriff soll im nächsten Quiz das Thema un gelenkte Panzerabwehrraketen behandelt werden. Diese werden auch heute noch von den meisten Armeen auf unterer Stufe als günstige, rasch und flexibel einsetzbare Waffen mit beachtlichem Kampfwert eingesetzt. Aus den östlichen Armeen bekannt sind die Waffen der RPG-Familie: RPG-7 und RPG-16 mit wiederverwendbaren Röhren. Einsatzreichweiten bis zu 300 respektive 400 Metern und Durchschlagsleistungen von ca 350 mm Panzerstahl. Bei ihren Nachfolgern RPG-18 und RPG-22 dienen die Abschussrohre gleichzeitig als Transportbehälter und können nur einmal verwendet werden. Ihre Schussweiten betragen nur ca 150 Meter, die Durchschlagsleistung bis 400 mm. In westlichen Armeen weitherum bekannt ist die in Deutschland entwickelte und auch in der Schweiz eingeführte Panzerfaust 3. Bei einer Einsatzdistanz von bis zu 250 Metern vermag sie bis zu 700 mm Panzerstahl zu durchschlagen. Da-



Apilas



Carl Gustav



Raketenrohr RPG-18

mit zählt sie zu den leistungsfähigsten Waffen ihrer Art. Weiterhin im Einsatz ist das schon ältere, in Schweden entwickelte, Raketenrohr Carl Gustav. Es verschießt rückstossfrei Panzerabwehrmunition mit einer Durchschlagsleistung von 400 mm auf eine Distanz von bis zu 400 Metern. Durch die Möglichkeit, mit ihm auch Nebelgranaten, Stahlgranaten und Beleuchtungsgeschosse auf über 1000 Meter zu verschießen, ist es auch eine ideale Unterstützungswaffe für die Infanterie. Eine Weiterentwicklung ist die unter anderem in den USA eingesetzte AT-4 sowie die daraus entwickelte Richtmine Ajax. Frankreich setzt das System Apilas ein, das mit seinem grossen Kaliber von 112 mm eine Durchschlagsleistung von bis zu 900 mm auf eine Einsatzdistanz von 600 Metern erreicht. ☒

NEUTRALITÄT

Die Neutralität der Schweiz ist soviel wert, als die schweizerische Armee wert ist.

General Guisan, 1874 bis 1960

Orientierung ohne Grenzen...

...mit dem neuen **RECTA DP-65**.
Neu und revolutionär mit dem patentierten **Turbo 20-Nadelsystem** – macht den Kompass schneller und neigungsunempfindlich ($\pm 20^\circ$). Als einziger Globetrotter-Kompass ist der **RECTA DP-65** weltweit einsetzbar (unabhängig von Magnetzonen).

Der bewährte **THOMMEN Höhenmesser plus Barometer** misst Höhe, Höhendifferenz und Luftdruck. Batterieunabhängig und zuverlässig bei jeder Temperatur.

SWISS MADE



PRÄZISION
made in Switzerland



Info beim Generalvertreter für die Schweiz:
OPTISPORT AG, Viaduktstrasse 3, 2502 Biel, Telefon 032/23 56 66



PUCH G
300 GSE 4x4

Nicht nur für harte Einsätze

Steyr-Daimler-Puch (Schweiz) AG
Bernstrasse 117
3613 Steffisburg

ERKENNUNGS-ECKE

Quiz 5/96

Flugzeug-Erkennung

Bestimmen Sie die Flugzeuge mit ihren genauen Typenbezeichnungen. Bei Nr. 22 sind beide Linien auszufüllen, weil 2 Flugzeuge richtig erkannt werden müssen.

Ihre Lösungsvorschläge sind bis 28.8.1996 an «Schweizer Soldat», Erkennungsecke, Ursula Bonetti, Chalet Amselnest, 3983 Breiten ob Mörel VS, zu senden.

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____
9. _____
10. _____
11. _____
12. _____
13. _____
14. _____
15. _____
16. _____
17. _____
18. _____
19. _____
20. _____
21. _____
22. _____
23. _____
24. _____

mil Grad: _____
 Name: _____
 Vorname: _____
 Adresse: _____
 PLZ/Ort: _____



1



2



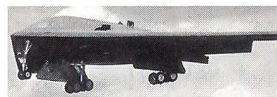
3



4



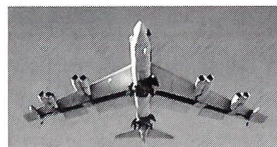
5



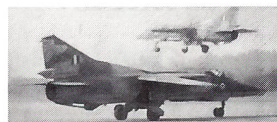
6



7



8



9



10



11



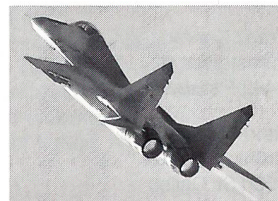
12



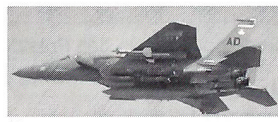
13



14



15



16



17



18



19



20



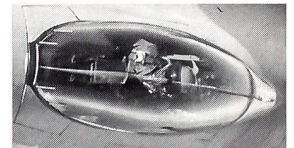
21



22



23



24



25

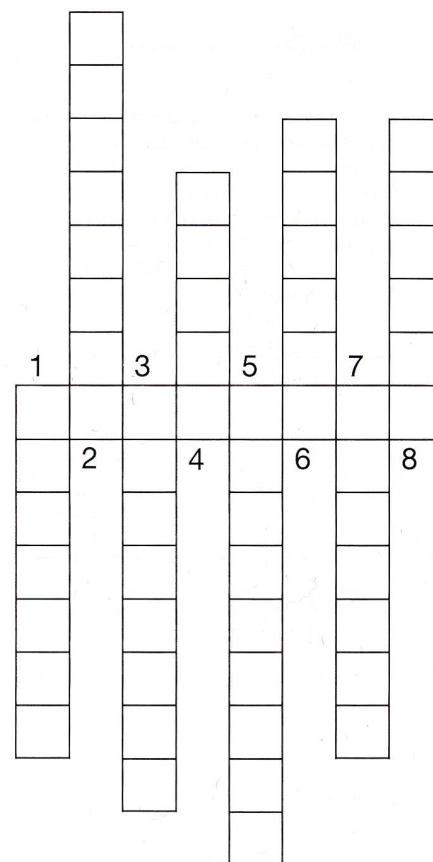
Adressverzeichnis Flugzeugerkennung

Kontaktstelle Flugzeugerkennung	Stefan Wiedemeier Marktmatten 10 5600 Lenzburg	P: 062 892 05 16 G: 064 892 22 88 Fax G: 062 892 10 19
Vereinspräsidenten		
Aviatic Club Basel (Sektion Basel)	Werner Lüdin Ergolzstrasse 9a 4415 Lausen	P: 061 921 23 48
FEBE (Flugzeugerkennung Bern)	Peter Gerber Gerbeweg 5 3123 Belp	P: 031 819 64 52 G: 031 322 80 57 Fax: 031 352 12 10
Aviatik Fan Club Graubünden (Sektion Chur)	Michael Cellarius Bahnhofstrasse 17 7302 Landquart <i>unter der Woche: Werdenbergstrasse 5 9470 Buchs</i>	P: 081 51 61 41 G: P: 081 756 40 83
Société genevoise des troupes de DCA	Jean-Pierre Barras case postale 3616 1211 Genève 3	P: 022 734 73 28 G:
Aviafan (Sektion Mittelland)	Willi Barrer Postfach 25 2545 Selzach	P: 065 61 14 62 G: 065 52 15 27 Fax: 065 52 33 60
Freunde der Aviatik (Sektion Ostschweiz)	Marcel Kaufmann Lemberg 9128 Bächli	P: 071 56 10 69 G: 071 21 42 22
Interessengemeinschaft Luftfahrt/IGL (Sektion Thurgau)	Hansruedi Huber Huebstrasse 2 8572 Berg TG	P: 072 46 10 58 G: 072 22 32 42 Fax: 072 22 32 42
Flugzeugerkennung Zürich	Walter Hodel Gattikonstrasse 105 8136 Gattikon	P: 01 721 21 58 G: 01 781 12 12
Kursleiter		
Aviatic Club Basel (Sektion Basel)	Thomas Soder Tulpenweg 7 4313 Möhlin	P: 061 851 34 56
FEBE (Flugzeugerkennung Bern)	Bernhard Baur Gemmistrasse 20 3604 Thur	P: 033 36 13 40
Aviatik Fan Club Graubünden (Sektion Chur)	Ralph Joos Tschuggenstrasse 46 7000 Chur	P: 081 27 61 91 G:
Aviafan (Sektion Mittelland)	Franz Conrad Jurastrasse 8 5442 Fislisbach	P: 056 493 73 49 G: 031 324 55 61 P2: 065 55 38 95
Freunde der Aviatik (Sektion Ostschweiz)	Reto Voneschen Brühlgasse 40 9000 St. Gallen	P: 071 23 58 22 G: 071 20 85 80
Interessengemeinschaft Luftfahrt/IGL (Sektion Thurgau)	Interessengemeinschaft Luftfahrt FED-Kurse Postfach 352 8570 Weinfelden	
Flugzeugerkennung Zürich	Korrespondenz an den Präsidenten	
Kursleiter Glarus	Markus Findeis Neuhaus 1 8753 Mollis	P: 058 34 39 03
Übrige Adressen		
Büro FED	Jürg Haas Bundesamt für Ausbildung Luftwaffe Sektion Ausbildungsunterstützung Flugzeugerkennung 3003 Bern (Sekretariat BAFF 031 324 39 35)	P: 034 51 24 71 G: 031 324 39 55

Kamm-Rätsel

In die «Kamm-Zähne» sind je abwärts die Begriffe gemäss der Fragestellung einzutragen. Bei Richtiglösung ergibt der gemeinsame Mittelbalken waagrecht einen mit Dienstgrad.

Viel Kurzweil ! Pi René Marquart



- 1 Geschoss-Durchmesser
- 2 Wpl für Mil-Piloten-RS
- 3 Trp-Körper aus mehreren Bat
- 4 einst Deutschlands
«grösste Waffenschmiede»
- 5 chirurg Eingriff/mil Grosseinsatz
- 6 Kreisausschnitt/Teilgebiet
- 7 Militärrichter
- 8 mil Auftrag

Lösungsvorschläge sind bis spätestens 28.8.1996 zu senden an «Schweizer Soldat» Erkennungsecke, Ursula Bonetti, Chalet Am-sel-nest, Breiten, 3983 Mörel VS.

Korrigenda

Im Artikel «Ein Plädoyer für die Miliz» in der Juli/August-Nummer hat sich leider ein Fehler eingeschlichen. Es sollte dort nicht heissen, dass Ende November 6810 Abonnemente gezählt wurden, sondern 8610 Abonnemente. Wir bitten Sie um Entschuldigung für diesen Tippfehler.